

Erhalten und Ausbau

Stadt Pappenheim

Europäisches Haus

Folge 10

Die Baustelle ::

Kurz-Bericht zum 20.03.2012

Die schwierigen statischen Sicherungen sind nun abgeschlossen. Aus Brandschutz-Gründen waren architektonische Anpassungen nötig.

Der iterative Prozeß bei der Sanierung eines historischen Gebäudes wirkt auf Außenstehende bisweilen irritierend.

Warum das Dach bisher noch nicht fertig gestellt wurde, hing an statischen und gestalterischen Detail-Klärungen bezüglich der Dachflächen-Fester im Dachfirst.

Der räumliche Innen-Ausbau erfolgte zügig.

Die Gewerke zur Haustechnik, also Elektrik, Sanitär, Heizung sind in Ausführung.

Die Unter-Böden in den oberen Geschossen sind montiert.

Derzeit werden die neuen Fenster eingebaut.
Die Innen-Ausbau-Gewerke (Estrich, Trockenbau, Putz) stehen an.

Plan-Ausstellung

Zur Information über den Planungs-Stand (vom 12.07.2011) vier ***Auszüge aus der Werkplanung***. Die in der Arkade gezeigte Phase der Werkplanung darf nicht als endgültiger Zustand angesehen werden.

Sanierung und Umbau eines alten Baubestandes werden fortlaufend beeinflußt von Unbekanntem. Unbekanntes, was sich in Mauern, unter Böden, im Gebälk verbirgt. Unvorhersehbares, was erst im Baufortgang erkennbar wird.

Das Plan-Material ist somit 'vorläufig'; es bleibt bis zur Bau-Fertigstellung 'in Bearbeitung'.

Zum Konzept

Konzeptionelle Beiträge aus 'Leitidee und Nutzungskonzept für das Europäische Haus in Pappenheim' sind publiziert in ::

- <http://www.pappenheim.de/Wieserhaus.324.0.html>

oder umfassender in ::

- <http://www.didaktik-labor.de/W-Feld/W-EHP/W-EHP-11.html>

Dort finden Sie in mehreren PDF-Dateien den jeweiligen Stand der Diskussion; folglich enthalten die dort publizierten Texte fortlaufend aktualisierte Versionen.

Teil 2 von 'Leitidee und Nutzungskonzept für das Europäische Haus in Pappenheim' benennt sozio-psychologische **Aspekte des Fremden**.

Teil 3C skizziert den Kern-Bereich des EHP ::

*Politik-Diskurse sowie Wissen - Erkennen - Beurteilen von **Politik in Europa*** werden im Europäischen Haus ein regionales Bildung-Zentrum bekommen.

Teil 3B beschreibt das EHP als **Ort der Begegnung** mit dem Anspruch, Europa-weite Partnerschaften zu pflegen und zu beleben.

Im Teil 3A werden Möglichkeiten zur **Entfaltung von Synergien** mittels regionaler und über-regionaler Ressourcen erörtert.

Ab Frühjahr 2010 sind Bürger beteiligt an der Vorbereitung des Europäischen Hauses. Die derzeit aktive **Initiativ-Runde *Europäisches Haus Pappenheim*** tagt seit Beginn 2012.

Impressum :: D1-Info (Folge 10)

D1 :: Planung und Bauleitung :: Architekturbüro Clemens Frosch,
Pappenheim
Fon 09143/ 60 55 78
info@frosch-architekt.de

Am Projekt beteiligte MitarbeiterInnen im AB Clemens Frosch ::
Marina Pfaffenrot, Ruth Eisenmeier,
Markus Hemmeter

Beteiligte Firmen ::
F.H.G. Hüttinger, Geislohe (Baumeister)
Rieger und Kraft, Holzingen (Zimmerer)
Morgott, Ellingen (Fensterbau)
Stark, Treuchtlingen (Maler-Arbeiten)
Dengler, Pappenheim (Elektro)
R. Felsner, Pappenheim (Heizung, Sanitär)

D1-Bürger-Info :: Idee und Gestaltung :: DLS H.M. Selzer,
Pappenheim-Bieswang
Fon 09143/ 84 07-0
selzer@didaktik-labor.de

Die Abkürzung D1 steht für 'Anwesen Deisingerstraße 1'

Letzte Aktualisierung ::

26.03.2012

LI630-D1-Info-Umbau-F10-c.odt